

Wie Sophie auszog, ihre Welt zu verändern

Neuautorin Grazyna Bednarczyk beschreibt in ihrem Roman den Weg einer jungen Frau, die um ihre Träume kämpft

In „Sophie – One-Way-Ticket nach Berlin“ erzählt Grazyna Bednarczyk die Lebensgeschichte der polnischen Spätaussiedlerin Sophie. Der autobiografische Roman ist geprägt von ehelicher Gewalt und dem Kampf um Emanzipation in der männlich dominierten Welt des sozialistischen Polens. Das Buch ist ab sofort im Buchhandel erhältlich.

Im Polen der 1970er und 1980er Jahre sucht Protagonistin Sophie ihren eigenen Lebensweg. Dabei gerät die 15-Jährige immer wieder in einen Zwiespalt zwischen traditionellen Verpflichtungen gegenüber der Familie auf der einen Seite. Auf der anderen steht der Wunsch nach persönlicher Entfaltung. Insbesondere ihr gewalttätiger Ehemann steht später dem Freiheitsdrang der jungen Frau entgegen. In ihrem Buch zeigt die Autorin Grazyna Bednarczyk, dass Gewalt gegen Frauen viele Gesichter hat. Zudem macht Bednarczyk die widersprüchliche, selbstzerstörerische Abhängigkeit in einer gewaltbeherrschten Beziehung deutlich. Der Roman gibt neben der bewegenden persönlichen Geschichte Einblick in das Leben im sozialistischen Polen. Das Werk der Autorin richtet sich an junge Mädchen und Frauen sowie interessierte Eltern.

Grazyna Bednarczyk ist selbst deutsch-stämmige, polnische Spätaussiedlerin. Die Autorin will, dass ihr autobiografisches Werk eine Botschaft an junge Frauen ist: „Ich habe das Buch geschrieben, weil ich diese Geschichte aufschreiben musste. Es ist teilweise eine Art Familienerbe, damit meine Kinder etwas über ihre Vorfahren erfahren. Gleichzeitig ist es eine Mahnung, dass das, was passiert ist, sich nicht wiederholt.“ Durch ihre einfühlsame Art lässt die Autorin den Leser mit dem teils sehr aufwühlenden Inhalt nicht allein. So gelingt ihr die Vermittlung zwischen Sophies literarischer Gefühlswelt und der Realität der Außenstehenden.

„Sophie“ ist das erste Werk Bednarczyks, die Anfang 2018 ebenfalls das Kinderbuch „Rosalinde“ veröffentlichte.

Verfügbar ist der Roman im Buchhandel unter der ISBN 9783752835151.

Kontakt:

Grazyna Bednarczyk
info@sophies-buch.de
www.sophies-buch.de